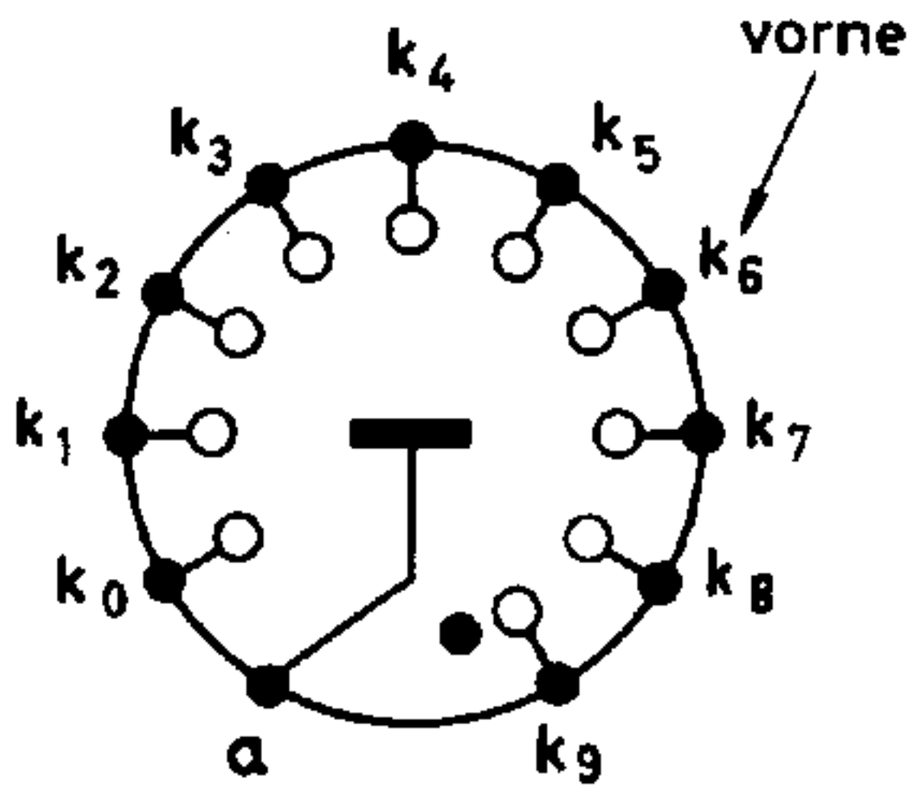
LORENZ	Ziffernanzeigeröhre Gasgefüllte Kaltkatodenröhre	XN3 - Vorläufig -



Gewicht ca. 8 g

Abmessungen siehe Blatt 3

1. a) Betriebswerte bei Gleichstrom

Anodenbetriebsspannung	U_B	180	250	300	V
Anodenwiderstand	R_a	30	75	110	kΩ
Nennstrom	I_k	1,5	1,5	1,5	mA

b) Betriebswerte bei Halbwellenwechselspannung

Anodenbetriebsspannung (Effektive Spannung vor der Gleichrichtung)	U_B	230	300	350	V
Anodenwiderstand	R_a	68	110	130	kΩ
Nennstrom (Mittelwert)	I_k	0,7	0,7	0,7	mA
Nennstrom (Effektivwert)	I_k	1,2	1,2	1,2	mA
Nennstrom (Spitzenstrom)	I_{sp}	2,8	2,7	2,6	mA

2. Kenn- und Grenzwerte[1)]

Minimale Zündspannung	U_{bmin}	200	V
Löschspannung	U_e	125	V
Anodenspitzenstrom	I_{aspmax}	3,0	mA
Mittlerer Anodenstrom	I_{amax}	2,0	mA
Einzelkatodenbelastung	N_{vkmax}	0,3	W
Brennspannung bei 1,5 mA	U_{arc}	140	V

3. Besondere Hinweise

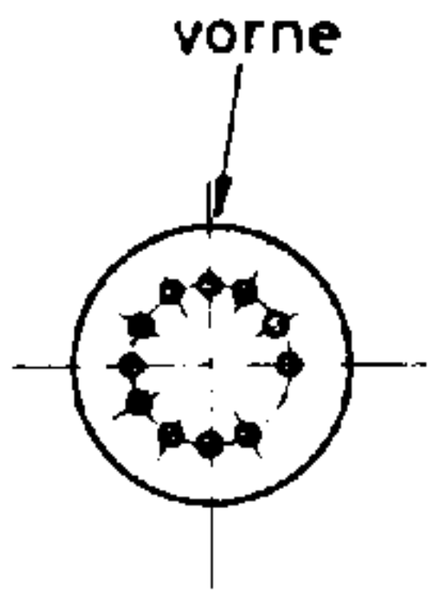
Als Speisespannung soll die höchste im Gerät verfügbare Spannung mit einem entsprechend bemessenen Anodenwiderstand verwendet werden, um die Unterschiede im Strom und damit in der Helligkeit infolge Streuung und Lebensdauer der Röhre möglichst gering zu halten.

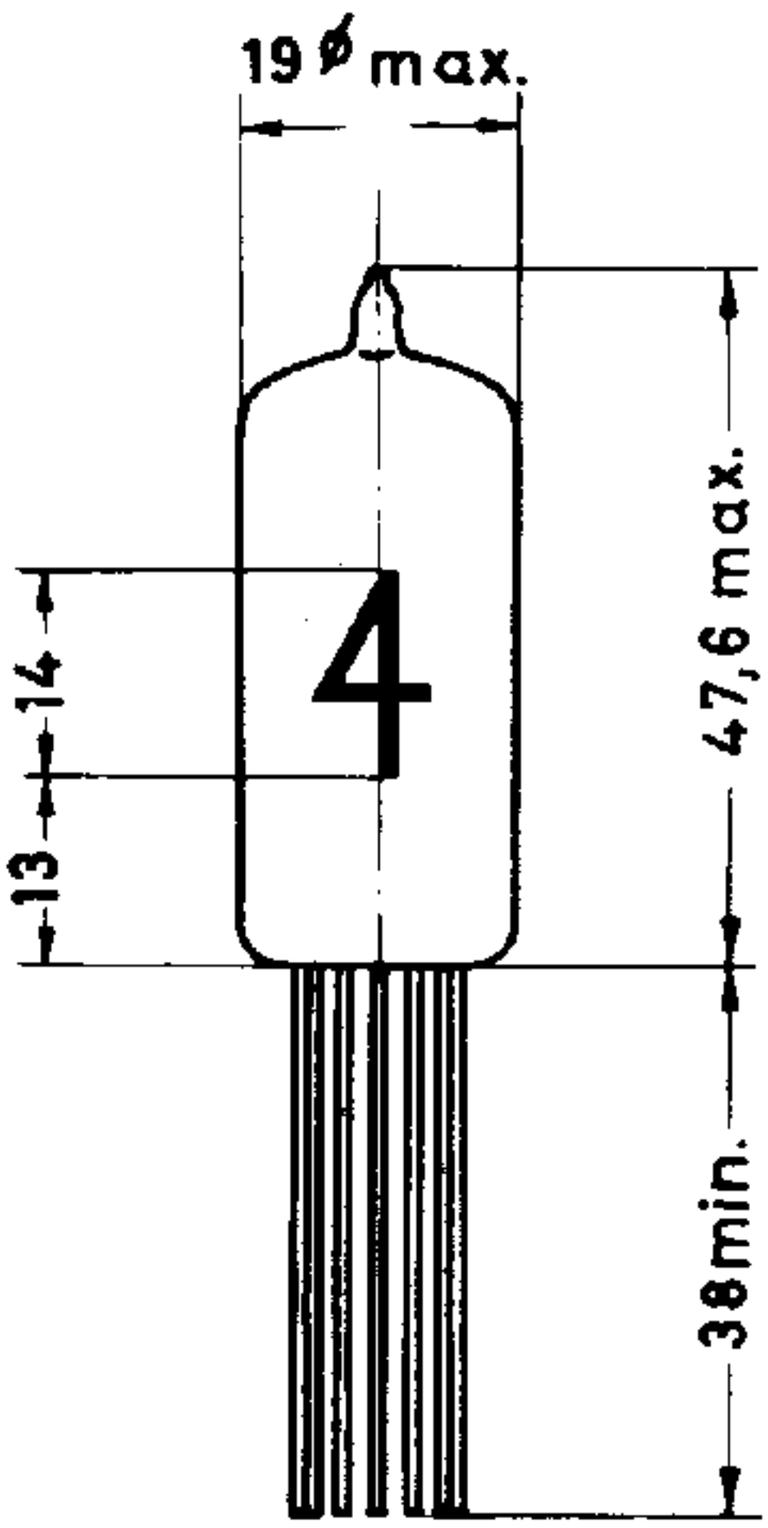
Die Schaltung soll so ausgelegt sein, daß die nicht betriebenen Katoden entweder abgeschaltet sind, oder auf ein Potential gelegt werden, daß sie nicht als Anoden gegenüber der betriebenen Katode wirken können.

Die Betriebsbedingungen gelten für die Verwendung eines Gleichrichters mit niedrigem Innenwiderstand. Die Ziffern in der XN 3 sind so ausgelegt, daß die Helligkeit bei gleichem Strom dieselbe ist, so daß ein gemeinsamer Reihenwiderstand benutzt werden kann. Die XN 3 ist der Nachfolgetyp der XN 1, sie unterscheidet sich von dieser außer durch geringe Datenänderung vor allem durch längere Lebensdauer.

---

1) Die Röhre darf nicht ohne Anodenwiderstand betrieben werden.


vorne


19 ⌀ max.
47,6 max.
14
13
4
38 min.